

Zukunft der ländlichen Entwicklung vor dem Hintergrund des demographischen Wandels - Strategien aus Sicht des MUNLV

Dr. Ludger Wilstacke

**Abteilungsleiter im Ministerium für Umwelt und
Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**



Ministerium für Umwelt
und Naturschutz, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz des
Landes Nordrhein-Westfalen



Themen der ländlichen Entwicklung (MUNLV)

- Bodenordnung
- Dorfentwicklung
- Infrastruktur
- Dorfgemäße Gemeinschaftseinrichtungen
- Umnutzung land- und forstwirtschaftlicher Gebäude
- Diversifizierung
- Innovative Projekte nach dem LEADER-Ansatz
- nachhaltige Agrarentwicklung (Nahrung, Futtermittel, nachw. Rohstoffe, BioEnergie)
- nachhaltige Forstwirtschaft

Demographische Entwicklung in ländlichen Räumen

Was erwarten wir in NRW?

- Bevölkerungsrückgang (in NRW nur gering)
- Altersaufbau und Geschlechterstruktur verändert
- Abwanderung (zurück) in Ballungsräume?
- soziale Struktur in den Dörfern ändert sich
- Periphere ländliche Räume vergreisen?
- Regionale Unterschiede : Ausmaße, Zeitpunkte

Betroffenheits- und Handlungsfelder

- Wirtschaft und Arbeit
- Bauen und Wohnen
- Infrastruktur
- Mobilität
- Energie
- Grundversorgung
 - Waren des täglichen Bedarfs
 - Dienstleistungen
- Aus- und Weiterbildung
- Gesundheit, Pflege
- Soziale Kontakte, Kultur



Akteure

- Staat:
 - Bund
 - Land
- Kommunen
- alle Verwaltungsebenen
- Verbände, NGO´s
- Engagierte Bürger
- PPP (öffentlich-private Partnerschaft)
- Landwirte
- Gewerbliche Wirtschaft
- Dienstleister



Wege zur Strategie: Ausgangslage

- Viele / alle Lebensbereiche betroffen
- Alle staatlichen Ebenen: Zuständigkeiten/Verantwortung
- Sehr viele Akteure mit großer Heterogenität
- Informationsstand und Problemkenntnis variieren
- Ausprägung des Problems regional sehr unterschiedlich
- Demographische Veränderung
 - in kleinen/größer werdenden Schritten
 - aber kontinuierlich und unaufhaltsam
 - Zeitverzug bis Sichtbarwerden / Wahrnehmung



Wege zur Strategie: Mögliche Vorgehensweise

Planend

- Spezifische, partielle Anpassungsstrategie (nach Bereichen, Akteursgruppen, Regionen, staatlichen Ebenen)
- Integraler Masterplan mit umfassender Fundierung (für alles, von/mit allen, verbund-/netzartig)

Explorativ

- In einzelnen Bereichen
(anfangen/ändern/umsetzen/ausprobieren)

Wege zur Strategie: aktuelle Verhaltensmuster

- Sehr unterschiedliche Beschäftigung mit Themen- /Problemstellung
- Divergierende Einschätzungen zum Handlungsbedarf
- Elemente aller genannter Strategieansätze kommen zum Tragen
- Schwanken zwischen:
 - Problem nicht kennen oder verdrängen
 - großer Verunsicherung und unspezieller Suche
 - Handlungsdruck aufzeigen und auf Dritte abwälzen (wechselseitig)
- Große Linie nicht erkennbar

Konsequenzen für ländliche Regionen und ländliche Akteure

- Kein Warten auf große Lösung von außen
- Einflussnehmen auf Entscheidungen bei übergeordneten Fragestellungen
- Regionsorientierte Kenntnis der “wahren” Probleme
- Anpassungswege entwickeln, strategische Möglichkeiten sondieren
- Relevante Akteure/Gruppen: individuelle Ansätze plus Verbände/Netzwerke



Abriss der ländlichen Entwicklung (Bereich MUNLV)

- Früheres Ziel: Landeskultur
- Landentwicklung
- Integrierte ländliche Entwicklung
- Regionalentwicklung mit LEADER-Ansatz
- Aktuell: Breitbandversorgung, Nahwärmenetze

Hintergrundstichworte: Göteborg und Lissabon

- Regionalentwicklung/Lebensqualität sektor- und ressortübergreifend sehen
- Entwicklung der ländlichen Räume stellt sich vielschichtigen Herausforderungen



Antworten und Aufträge

- **Eigenständig:** Regionen nehmen Entwicklung in die Hand, *Verwaltungen geben Hilfestellung wo gewünscht.*
 - **Effizient:** Projekte umsetzen, wo Veränderungsbedarf besteht, *Fördergelder als Motiv reichen für positive Entwicklung nicht.*
 - **Erfolgreich:** Partnerschaften zwischen Sektoren und Regionen
 - **Entscheidend:** auf die Menschen eingehen
 - **Engagiert:** alle Generationen mitnehmen
-
- Neue Trends erkennen
 - Neue Finanzierungsansätze
 - Neue Strukturen entwickeln
 - Neue Partner motivieren

